

Eintrittstest zum Grundausbildungskurs für Neu-Schiedsrichter vom 27. August 2016

Am letzten Wochenende war es wieder so weit. Der neue Kursleiter Nenad Skalonja begrüßte die 17 anwesenden Schiedsrichter-Kandidaten im Hotel Al Ponte in Wangen an der Aare und machte ihnen bereits bei der Eröffnung des Kurses das Schiedsrichteramt schmackhaft. Durch die Schiedsrichtertätigkeit können die Kandidaten nicht nur sportliche Aufstiege erreichen, auch im Bereich der Sozialkompetenz sowie Führungserfahrung können die Kandidaten durch die Schiedsrichtertätigkeit profitieren. Hierzu erwartet der Kursleiter von Anfang an ein professionelles Verhalten der Teilnehmer. Es müsse ihnen bewusst sein, dass der Schiedsrichter permanent im Rampenlicht steht und sich jederzeit korrekt verhalten muss.

Nach dem Einstieg folgte sogleich die erste Lektion durch den Präsidenten der Schiedsrichterkommission (SK), Thomas Peduzzi, der den Teilnehmern die Erwartungen und Anforderungen an einen Schiedsrichter seitens der SK mitteilte.

Anschliessend folgte durch Daniel Käser die Präsentation der Regeln 5 (der Schiedsrichter) und 6 (weitere Spieloffizielle). In diesem Thema befassten sich die Teilnehmer u.a. mit der Entscheidungsgewalt des Schiedsrichters sowie seinen Rechten und Pflichten die ihm zustehen. Auch die offiziellen Zeichen eines Schiedsrichters wurden durch den Instruktor präsentiert und vorgezeigt.

Anschliessend ging es raus an die frische Luft zum Fitnesstest. Es galt die Limite von 2 Kilometern in 12 Minuten trotz hohen Temperaturen zu bewältigen. Erfreulicherweise meisterten alle Kandidaten den Test souverän.

Der einzige Wehrmutstropfen für den Kursleiter war, dass vier Schiedsrichter unentschuldigt dem Kurs ferngeblieben sind und sich ein Teilnehmer mehr als eine Stunde verspätet hatte, weshalb wir ihm die Heimreise nahelegten.

Nach dem bestandenen Eintrittstest startet am kommenden Wochenende der Hauptkurs (3./4. September 2016) im Sportzentrum in Zuchwil.